

MAKOSTURZ-DUR_OD THERMO

Randunterzugschalung für Ortbetondecken,
einseitig gedämmt

Diese Randunterzugschalung steht für Lösungen bei Ortbetondecken, die besonders wärmetechnisch optimiert werden sollen. Die vorgefertigten Schalenelemente werden später vor Ort einfach und schnell zu einer Gesamtschalung verbunden. Der Clou ist, dass die stets gleiche Systematik für äußerst kurze Montagezeiten und einen schnellen Baufortschritt sorgt. Weiterhin garantiert diese Schalung auch eine durchgehende Betonverkrallung und Verbindung der Schalungsplatten mit den U-Bügeln.

MAKO – und der Vorsprung bleibt!

Das Material

Zementgebundene Spanplatte
nach EN 13986:2004 / EN 634-2:2007

B1 nach DIN 4102 (schwer entflammbar)

Biegefestigkeit > 9,0 N/mm²

Biegefestigkeit (E-Modul) > 4500 N/mm²

Querzugfestigkeit > 0,5 N/mm²

Dauerhaftigkeit (Dickenquellung) < 1,5 %

Dauerhaftigkeit (Feuchtbeständigkeit) > 0,3 N/mm²

Expandiertes Polystyrol (EPS) nach EN 16 163

Brandverhalten: DIN EN 13501-1, Klasse E

Brandverhalten: DIN 4102-1, Baustoffklasse B1

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit 0,030 W/(m*k)

Schermodul / Scherfestigkeit > 1,0 MPa / > 50 kPa

Leistungserklärung Nr. LE-DE-18.1

-WDV-031-100-kd-IR-HP-FR

- technische Änderungen vorbehalten -



Statisch perfekt

Verkrallung des Betons an durchgehenden verzinkten U-Bügeln

Einfache Anwendung

Wenig Aufwand und schnelle Montage

Hochwertige Dämmung

Durch expandiertes Polystyrol (EPS), WLG 031

Enorm stabil

Schalungsplatten durchgehend an U-Bügeln befestigt

Maßgeschneidert hergestellt

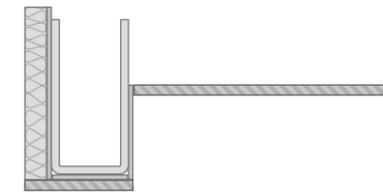
Im stationären MAKO-Schalungsbau gefertigt

Gutes Handling

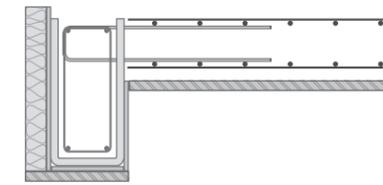
Durch Schalungslängen von 120 cm



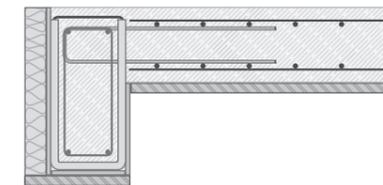
Die Verarbeitung



1 Schalungselemente dicht aneinander stoßen lassen, Mauerwerksöffnung überspannen und Schalung abstützen



2 Bewehrungskorb unter Berücksichtigung der DIN EN 1992/NA einbauen und erforderliche Deckenarmierung einbinden



3 Rundstahlklammern zur oberen Abspannung einsetzen, Schalung prüfen und ggf. weitere Sicherungsmaßnahmen durchführen und anschließend betonieren

Diese Montageanleitung kann nur als Empfehlung gelten. Sie ersetzt nicht das für die Montage erforderliche Fachwissen.

Holzzementprodukte mit Wärmedämmung sind ausschließlich auf einer ebenen Fläche zu lagern sowie vor Nässe und Durchfeuchtung als auch vor Sonneneinstrahlung zu schützen.

Die aufgetragene Wärmedämmung wird aus Blockware geschnitten, wodurch die geschlossenen EPS-Partikel beim Schneidvorgang durchtrennt und die innere Mikrostruktur der einzelnen EPS-Partikel freigelegt werden. Die dadurch entstandene Oberfläche bietet einen sehr guten Untergrund für Beschichtungssysteme und eignet sich besonders gut für mineralische Klebesysteme, wie sie z.B. in WDV-Systemen verwendet werden.